

Protokoll des Treffens des AK Soziale Dienstleistungen (AK SDL) im Rahmen der 24. DeGEval-Jahrestagung

- Ort:** Online-Tagung
- Zeit:** 16.09.2021, 10:15 - 11:45 Uhr
- Teilnehmende:** Carolin Becklas (Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung - HAGE e.V.), Frank Buchheit (Landeskriminalamt Baden-Württemberg), Edith Halves (HAW Hamburg), Luzia Kromke (Organisationsberatungsinstitut Thüringen - ORBIT e.V.), Olaf Lobermeier (Ostfalia Hochschule/proval), Sebastian Ottmann (Institut für Praxistransfer und Evaluation, Evangelische Hochschule Nürnberg), Stefanie Reiter (Deutsches Jugendinstitut), Olga Schmidt (Violence Prevention Network), Stefan Schmidt (DeGEval/schmidt evaluation)
- Protokoll:** Frank Buchheit, Olaf Lobermeier, Stefanie Reiter

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Vorstellung Tagesordnung
2. Protokoll des AK-Treffens 2020
3. Bericht des AK-Sprecher*innenteams
4. Vorstellung ausgewählter neuer Literatur
5. Bericht aus der Mitgliederversammlung und Diskussion um Entwicklungen in der DeGEval
6. Geplante Aktivitäten und Ausblick
7. Verschiedenes

1. Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung

Das AK-Sprecher*innenteam begrüßt die Teilnehmenden und stellt die geplante Tagesordnung für das Treffen 2021 des AK Soziale Dienstleistungen auf der 24. DeGEval-Jahrestagung vor. Nach einer Vorstellungsrunde wird die Tagesordnung von den Anwesenden ohne Ergänzungen angenommen.

2. Protokoll des AK-Treffens 2020

Das auf der AK-Homepage veröffentlichte Protokoll des virtuellen AK-Treffens vom 17.09.2020 bei der 23. DeGEval-Jahrestagung¹ wird zur Abstimmung gestellt. Das Protokoll wird von den Anwesenden ohne Gegenstimmen und Anmerkungen verabschiedet.

¹ https://www.degeval.org/fileadmin/users/Arbeitskreise/AK_Soziale_Dienstleistungen/2020_AK-SDL_Protokoll.pdf

3. Bericht des AK-Sprecher*innenteams

a. Zusammenarbeit zwischen Vorstand und den Arbeitskreisen

Olaf Lobermeier, Stefanie Reiter und Stefan Schmidt berichten kurz vom virtuellen Treffen der AK-Sprecher*innen mit dem Vorstand am 18. und 19. März 2020. Das Treffen diene u.a. der Vernetzung und dem Austausch über Aktivitäten von Vorstand, Arbeitskreisen und Ad-hoc-Gruppen².

- Die AK-Sprecher*innenteams stellten in diesem Kontext wichtige Themen ihrer Arbeit vor. Aus den Berichten anderer AKs wurde ersichtlich, dass Programmevaluationen in vielen Bereichen eine Rolle spielen (u.a. AK Berufliche Bildung, AK Gesundheit s. Frühjahrstagung 2020 Thema Programmevaluation und Prävention/Gesetze im Gesundheitswesen). Hier könnte es Potenziale für interessante Anknüpfungspunkte zum Bereich der sozialen Dienstleistungen und für einen feldübergreifenden Austausch geben.
- Auf dem Treffen wurde die Weiterbildungsplattform eval-training.org beworben, die in der Schweiz schon gut genutzt wird und in Österreich und Deutschland bislang noch wenig bekannt zu sein scheint. Der Vorstand bittet um Mithilfe bei der Verbreitung des Angebots.
- Es wurde die Möglichkeit betont, sich in die „Initiative Datenschutz“³ einzubringen. Die Initiative befindet sich noch in der Zielfindungsphase. Wer Interesse hat sich einzubringen, kann sich bei der Geschäftsstelle (info@degeval.org) melden.
- Die DeGEval arbeitet derzeit an der technischen Umsetzung des Mitgliederverzeichnisses.
- Der Vorstand stellte ein Wirkmodell der Aktivitäten der DeGEval vor, welches genutzt werden soll, um Transparenz über Ziele zu schaffen und die Erreichung der Ziele einschätzen zu können. Es soll für die Kommunikation zwischen Vorstand und AKs als Arbeitsgrundlage dienen. Das Modell ist veränderungsoffen und kann bei Bedarf diskutiert und erweitert werden.
- Es erfolgte ferner eine Diskussion um die Etablierung eines zusätzlichen Angebots von Fortbildungen und Seminare außerhalb der Jahrestagung zur Förderung der Professionalisierung von Evaluation. Es wurde festgehalten, dass zunächst der Bedarf für ein solches Angebot analysiert, Ressourcen geklärt und mögliche Konkurrenzproblematik abgewogen werden müssen.
- Zudem wurde diskutiert, ob durch die DeGEval ein Glossar erstellt werden soll, in dem zentrale Begriffe der Evaluation festgehalten werden. Dieses Glossar soll keinen Normierungsanspruch haben, könnte jedoch als gemeinsamer Bezugsrahmen für Evaluierende im deutschsprachigen Raum fungieren.
- Schließlich wurden Ideen zur Steigerung der Attraktivität der Mitgliedschaft in der DeGEval gesammelt und diskutiert.

b. Tätigkeitsbericht an den Vorstand und Öffentlichkeitsarbeit

Der jährliche Tätigkeitsbericht des AK Soziale Dienstleistungen an den Vorstand wurde erstellt und ist auf den internen Seiten der DeGEval veröffentlicht.⁴ *Stefanie Reiter* erläutert das bisherige Vorgehen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und wirbt um eine Mitgestaltung der AK-Rundmail durch die AK-Mitglieder, welche ebenfalls über die Aktivitäten des AK informiert. Die Rundmail wird derzeit noch nicht

² <https://www.degeval.org/arbeitskreise/ad-hoc-gruppen/>

³ <https://www.degeval.org/arbeitskreise/ad-hoc-gruppen/datenschutz/>

⁴ https://www.degeval.org/fileadmin/Intern/Unterlagen_zur_MV/2021_Online/Taetigkeitsberichte_2021.pdf

über das offizielle DeGEval-Portal versendet, da die Umstellung mit Aufwand verbunden ist. Die Umstellung ist jedoch in Planung. Insgesamt zeichnen sich moderate Zu- und Abgänge auf der AK-Verteilerliste ab (ca. 190 Personen). Austragungen werden oftmals mit beruflichen Veränderungen begründet.

c. Begutachtung von Beitragseinreichungen

Wie in den Vorjahren hat sich das Sprecher*innenteam des AK SDL an der Begutachtung von Beitragseinreichungen für die DeGEval-Jahrestagung beteiligt. 2020 wurden 3 Beiträge aus unterschiedlichen thematischen Bereichen dem AK Soziale Dienstleistungen zugeordnet. *Olaf Lobermeier* verweist auf die Möglichkeit, sich bei Interesse an den zukünftigen Begutachtungen für den AK zu beteiligen. Interessenten können sich gerne beim Sprecher*innenteam melden.

d. Vorbereitung der Jahrestagung 2021

Das Sprecher*innenteam stellt kurz die AK-Aktivitäten auf der Jahrestagung vor und lädt zur Teilnahme an. Neben dem AK-Treffen (16.09.2021) wird die Session B6 „Gesellschaftlichen Wandel durch Evaluation mitgestalten“ (16.09.2021) durch den AK moderiert. Die AK-Session D2 „Wirkungen in der Sozialen Arbeit“ am 17.09.2021 knüpft an die Beschäftigung im AK mit Frage der Evaluation von Wirkungen im Bereich des Sozialen an.

4. Vorstellung ausgewählter neuer Literatur

Olaf Lobermeier schlägt als neuen inhaltlichen Punkt für AK-Treffen die Vorstellung ausgewählter neuer Literatur aus dem Bereich der Evaluation sozialer Dienstleistungen vor. Als exemplarischer Auftakt werden die folgenden Publikationen kurz vorgestellt:

Sager/Hadorn/Balthasar/Mavrot (2021): Politikevaluation. Eine Einführung. Springer VS: Wiesbaden.

Milbradt, Björn/Greuel, Frank/Reiter, Stefanie/Zimmermann, Eva (Hrsg.) (2021): Evaluation von Programmen und Projekten der Demokratieförderung, Vielfaltgestaltung und Extremismusprävention. Gegenstand, Entwicklungen und Herausforderungen. Weinheim Basel: Beltz Juventa

Gerne können beim nächsten AK-Treffen weitere Veröffentlichungen aus dem Kreis der Teilnehmenden eingebracht und ggf. auch inhaltlich diskutiert werden.

5. Bericht aus der Mitgliederversammlung und Diskussion um Entwicklungen in der DeGEval

Das Sprecher*innenteam berichtet von ausgewählten Punkten der DeGEval-Mitgliederversammlung vom 15.09.2021 (u.a. Antrag auf Erhöhung der Mitgliederbeiträge, Schließung des Masterstudiengangs Evaluation) und informiert insb. über den Antrag zur Einrichtung eines AK Demokratie in Gründung. Der Antrag wird unter den Anwesenden mit Blick auf mögliche Implikationen für den AK Soziale Dienstleistungen diskutiert. Es werden deutliche thematische Schnittmengen zwischen den beiden AKs sowie dem BMI-geförderten PrEval-Projekt⁵ eruiert und Fragen nach möglichen Doppelstrukturen aufgeworfen. *Olga Schmidt* gibt dabei inhaltliche Einblicke in das PrEval-Projekt und wirbt

⁵ <https://preval.hsfk.de/>

für den PrEval-Fachtag⁶ am 26.11.2021, bei dem zentrale Ergebnisse des bisherigen Dialogs zwischen Fachpraxis, Behörden und Wissenschaft vorgestellt und diskutiert werden. Mit Blick auf Strukturen innerhalb der DeGEval wird die Befürchtung geäußert, dass Engagement durch eine thematische Auf-fächerung in zu breite Strukturen wegfallen könnte. Es wird unter den Anwesenden Interesse an der weiteren Eruiierung möglicher Kooperationsfelder geäußert sowie die Idee einer gemeinsamen Früh-jahrstagung der beiden AKs aufgeworfen.

6. Geplante Aktivitäten und Ausblick

Die Anwesenden halten fest, dass das Thema "Wirkung in der Sozialen Arbeit" weiterhin auf der Agenda des AK SDL bleiben soll. *Sebastian Ottmann* thematisiert die Option, sich gezielt mit Wirkungen Sozialer Arbeit in der Eingliederungshilfe (vgl. Festschreibung der Wirkungskontrolle im Bundesteilha-begesetz) auseinanderzusetzen. Zudem schlägt er das Thema „Wege zur Stärkung der Datenkompe-tenz in Einrichtungen der Sozialen Arbeit“ (Umgang mit Daten und weitere Verwendung). Das Thema stößt auf Interesse und könnte an die AK-Frühjahrstagung „Verborgende Datensätze“, gut anschließen. Als weiterhin für den AK relevante Themen werden zudem „Datenschutz“ sowie der „Austausch mit Social Value“ benannt. Die Ideen werden vom Sprecher*innenteam des AK SDL weiterverfolgt. Inte-ressierte sind wie immer herzlich eingeladen, sich einzubringen!

7. Verschiedenes

Der Bedarf nach weiteren Erörterungen unter dem TOP Verschiedenes wird abgefragt, von den Anwe-senden aber nicht gesehen. Die Sitzung wird geschlossen.

21.11.2021

Frank Buchheit, Olaf Lobermeier, Stefanie Reiter

⁶ <https://preval.hsfk.de/veranstaltungen/preval-fachtag2021>